

TSC hat sich verstärkt

Trainer-Neuzugang in der Sparte Standard/Latein

Dingolfing. Die Ausbildung ihrer Mitglieder erreicht nun für die Sparte Standard/Latein einen neuen Höhepunkt an Qualität. Die Partnerin des bereits beim Tanzsportclub als Trainer tätigen Maxim Kube konnte nun ebenfalls als Trainerin gewonnen werden.

Viktoria Fischer, aktive Tänzerin in der S-Klasse (höchste Amateurklasse des Deutschen Tanzsports – gleichzusetzen mit der Bundesliga im Fußball) hat in diesem Jahr bereits erfolgreich an der Bayerischen Meisterschaft (Platz fünf) und der Deutschen Meisterschaft (60. Platz von über 120 Paaren) teilgenommen. Auf Landesebene gehört sie mit ihrem Partner Maxim Kube, mit dem sie erst seit etwa einem Jahr zusammen tanzt, zu den Hoffnungsträgern des Landestanzsportverbandes Bayern sowie ihres Heimatclubs TSC Rot-Weiß Casino Dingolfing.

Damit vergrößert sich der Trainerbestand der Sparte Standard/Latein um eine sehr engagierte Trainerin, die mit großem Elan und viel Freude an ihre neue Aufgabe herangeht. Durch jahrelange Tanzausbildung und -praxis (seit ihrem siebten Lebensjahr) bringt sie die besten Voraussetzungen als erstklassige Trainerin mit.

Der TSC Rot-Weiß Casino kann sich zu seinem Neuzugang gratulieren. Denn damit ist eine hochkarätige Ausbildung seiner Tänzer und derer, die es noch werden wollen, in Standard/Latein gewährleistet. Hier spielen sich Qualität und Quantität in die Hand. Ein Trainerpaar kann effizienter und schneller als ein einzelner Trainer sein Wissen an die Schüler



Viktoria Fischer

vermitteln, vor allem praktisch vorführen wie das Gelernte auszuführen ist, wie Schritte und Bewegungen auszusehen haben.

Somit ist Vika Fischer eine große Bereicherung, nicht nur für den Verein, sondern auch für alle Tanzbegeisterten. Für Interessenten ist es jederzeit möglich in den Trainings vorbeizuschauen und sich selbst einen Eindruck zu verschaffen. Es wird sich in jedem Fall lohnen. Die Trainingszeiten sind immer sonntags ab 16 Uhr im Mehrzweckgebäude am Stadion (zweiter Stock Saal zwei).